

Stuttgart, 12.11.2021

Haushalt 2022/2023

Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 19.11.2021

Ampelschaltungen für Fuß- und Radverkehr optimieren!

Beantwortung / Stellungnahme

Die Optimierung der Lichtsignalanlagen ist eine Daueraufgabe des Tiefbauamts. Ziel der Verwaltung ist allgemein bei Neuplanungen und Aktualisierungsmaßnahmen im Bereich der Lichtsignalanlagen kurze Wartezeiten für Fußgänger und Radfahrer, sowie eine durchgängige Führung zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang wird auch eine sogenannte Zuwegsicherung an Haltestellen in der Planung betrachtet.

Abhängig von der Komplexität des Knotenpunkts, Taktung der ÖPNV an der Lichtsignalanlage und die Einbindung in eine Grüne-Welle kann es in Einzelfällen zu längeren Wartezeiten kommen. Auch das Thema der Fußgängersicherheit im signalisierten Verkehrsablauf kann einen Einfluss auf die Wartezeit für die Fußgänger haben.

An vielen Bedarfsanlagen (Haltepunktsteuerungen) kann die Forderung nach einer Reaktionszeit von bis zu 7 s schon heute erfüllt werden, aber auch hier gilt, dass es durch die Häufigkeit der Fußgängeranforderungen, Eingriffe des ÖPNV und die Erfordernisse der grünen Wellen zu Verzögerungen bei der Freigabe kommen kann.

Die vorhandenen personellen Ressourcen im Bereich der Lichtsignalanlagenplanung und der Lichtsignaltechnik sind durch die Abwicklung der aktuell laufenden Projekte und die dauerhaft anstehenden Aufgaben im Rahmen der Erneuerung der Lichtsignalanlagen gebunden. Die Verwaltung könnte bis zu den Stellenplanberatungen den personellen Bedarf für eine beschleunigte Optimierung der Lichtsignalanlagen im Sinne der Belange des Fuß- und Radverkehrs konkretisieren. Zusätzliche Sachmittel sind nicht erforderlich.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

789/2021 Die FrAKTION

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

<Anlagen>